30.10.23 18:30 Uhr Forum Göttingen Nord West

Protokoll: Sahri; Moderation: Eckhardt

1. Begrüßung

Freimut begrüßt die Runde und übergibt an den Moderator, es gibt eine Vorstellungsrunde

2. Berichte der AGs

AG Wohnen:

Möchte mit Punkt 3 zusammen sehen: Sehr unterschiedliche Beteiligung in den AGs, da teils sehr klein.

Gibt momentan nichts aus AG Wohnen.

AG Verkehr:

BI Holtenser Berg und BI Am Achten haben sich getroffen. Übereinkunft: Beide wollen eine andere Bauzufahrt. Feldmarksinteressengemeinschaft Bovenden will Baustraße nicht zustimmen, jetzt wollen beide BIs die Gesellschaft persönlich aufsuchen.

Kontakt zu Stadtwerken wurde aufgenommen wegen Busslinienführung, Kontakt zu Herrn Look er findet, ist noch zu früh.

Einschub: Punkt 4

Aktuelle Entwicklung um die 2. Zufahrt

Holtensen war bei Bauauschusssitzung: Alles soll über Am Achten gehen, auch Bauverkehr. Am 09.11. ist wieder Bauausschuss.

Feuerwehr kommt eventuell an Europa-Allee, bekommt aber nur temporäre Auffahrt.

Am 08.11. eventuell Demo der BI Am Achten

Uwe Friebe: Zweite Zufahrt ist beschlossen, Bauzufahrt sollte Königsbühl lang gehen, weil auch der Bauschutt dort hinkommt. Wenn Bovender Feldmarktsinteressengemeinschaft nicht mitspielt, wird Bauverkehr wahrscheinlich über die Europa-Allee gehen. Politik will das nicht, kann aber ohne Bovenden nichts machen.

Zurück zu Punkt 2:

AG JSKF

Freizeitwegweiser: wird demnächst online gestellt. Inhalte sind soweit da. Kath KiTa, Abraxxas und Kirche Holtensen und Bethlehem fehlen noch.

Feuerwehr an der Musa meldet sich noch zurück.

Eventuell Flyer mit QR Code der Website um Online Angebot bekannt zu machen.

Kostenlose Schüler*innenbusfahrkarte: Herr Löding Bürgermeister von Geismar hat Verwaltung angefragt, wieviele Schüler*innen betrifft es in Göttingen? Es gibt 6600 Schüler*innen in Göttingen, 4500 bekommen kostenlose VSN Karte. Welche zusätzlichen Mittel müssten eingestellt werden für Karten für alle? 870 000 € wären das.

Wenn jede*r Schüler*in 13 € zahlen würde, wäre es für alle gleich teuer.

Eckhardt Info aus Kreistag: Eigentlich war es für Schüler*innenbeförderung gedacht. Ist für Hagenberg und Holtenser Berg natürlich blöd, wegen geringer Unterschreitung der 3 Kilometer. Aber Haushaltslage verschlechtert sich gerade. Wenn Haushalt nicht ausgeglichen ist, muss er vom Land genehmigt werden.

Projekt Sozialer Zusammenhalt:

Neue Sporthalle wurde von Broistedt mit diesem Projekt verknüpft, um Gelder dafür vom Land zu erhalten. Lindemann hat per Email über aktuellen Stand erklärt: Erst energetische Quartiersentwicklung, dann Sozialer Zusammenhalt, dann Bürger*innenbeteiligung.

Energetische Quartierssanierung hat sich bei SWB und NBZ vorgestellt und kommen ins Forum, wenn sie soweit sind.

Bezieht sich nur auf Holtenser Berg, Hagenberg ist nicht dabei.

EQ hängt an SZ weil es die vorbereitende Untersuchung dafür ist.

Infrastruktur:

FÜ Den-Haag-Straße: Herr Trunk an eine Queerungshilfe zugesagt, diese aber mit den Planungen zum Europaquartier verknüpft. Frau Böttcher hat angefragt wie lange das bitte dauern soll und noch keine Antwort erhalten.

Der SPD Leine Ortsverband war zu einer Begehung da und spricht sich auch für einen FÜ aus

AG Infrastruktur will Antrag an die Fraktionen geben für Queerungen

Mehr Nachbarschafts- Weniger Barrieren

Es gab ein Treffen mit den Barrierescouts und dem Beirat für Menschen mit Behinderungen.

Es gab eine Sprühkreide Aktion auf dem Hagenberg und es werden Flyer dazu auf dem Hagenberg verteilt.

Sahri schreibt an den Fahrgastbeirat und bittet um Fahrpläne auf DinA3, die aktuellen sind für Menschen mit Sehbeeinträchtigung (und alle Ü40 jährigen…) kaum lesbar.

Die anderen Barrieren auf dem Hagenberg sind auf der Website, Freimut erstellt eine Karte, dann wird priorisiert und die Stadt angeschrieben.

Sahri schickt Link zu MNWB auf Website über Verteiler.
https://nbz-hoberg.de/mehr-nachbarschaft-weniger-barrieren/

Für die Infrastruktur in der Ladenpassage möchten wir Sitzgruppen vor dem NBZ, es gab ein ähnliches Projekt beim SC Hainberg, Sahri fragt Lars Willmann wie es funktioniert.

AG Öffentlichkeitsarbeit

Hut hat jetzt Barbara auf, Freimut zieht sich raus

Frage aus dem Plenum: Dürfen Sachen einfach gepostet werden oder soll AG ÖA gefragt werden?

Antwort: Ruhig posten und verlinken.

Printmedien: Flyer kommt auch ins Grün-Weiß Blatt, Sahri schickt MNWB Flyer ebenfalls an GW.

3. Struktur der AGs - sind Veränderungen erforderlich?

AG JSKF hat keine Änderungsbedarf, Infrastruktur auch nicht

AG Wohnen: Dieter ist da aktuell fast alleine, Frage nach zukünftiger Wohnbebauung tritt aktuell in den Hintergrund, da unklar wann Europa-Quartier kommt.

Wohnhöfe ist Grundlage aber es ist noch nichts beschlossen und Europa-Quartier hat auch noch keinen Bauträger.

AG Wohnen möchte eher Gegenentwurf zu Entwürfen der Verwaltung

Möchte sich noch jemand dieser sehr wichtigen AG anschließen?

Thema Wohnen wird auf die nächste Tagesordnung aufgenommen!

4. Aktuelle Entwicklungen um die 2. Zufahrt

Wurde unter Punkt 2 zwischengeschoben.

5. Berichte aus der Politik

Keine

6. Anträge an den Verfügungsfonds

Antrag 1: Flächenerweiterung für den Begegnungsgarten -> wird mit einer Enthaltung angenommen.

Antrag ist im NBZ einsehbar

Antrag 2: Tag des Ehrenamts für die Ehrenamtlichen des NBZ für die Hälfte der beantragte Summe: -> wird mit 3 Enthaltungen (oder Gegenstimmen?) angenommen.

Antrag ist im NBZ einsehbar

Anträge an den Verfügungsfond wird jedes Mal Tagesordnungspunkt, auch wenn es keine Anträge gibt. Damit das Budget das wir haben klar ist.

NACHTRAG: Da wir uns auf ein Konsensverfahren für Entscheidungen geeinigt haben wurden die Anträge im Nachgang wegen starker Bedenken der AG JSFK mit einem Veto belegt. Beide Anträge sind damit abgelehnt. Das Verfahren zu Anträgen an den Verfügungsfond wird in der nächsten Sitzung erneut besprochen.

7. Verschiedenes

TO nächstes Mal am 21.11.23 um 18:30:

Vorstellung / Erklärung AG Wohnen

Was kann man gegen niedrige Wahlbeteiligung tun?

Sinn und Zweck und Verfahren Verfügungsfond

Liebe Grüße und bis bald

Sahri